

Tagesordnung:

- | | | |
|----|--|--------------|
| 1 | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Anträge zur Tagesordnung | |
| 3 | Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten | |
| 4 | Einwohnerfragestunde | |
| 5 | Einwände gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 10.10.2024 | |
| 6 | Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung | |
| 7 | Jährlicher Zuschuss Hassberger Totengilde von 1741 e.V | |
| 8 | Sondervermögen Kameradschaftskasse; Einnahme- und Ausgabenplan 2025 der Freiwilligen Feuerwehr | 37/2023-2028 |
| 9 | Wirtschaftsplan 2025 Kurbetrieb Hohwacht | 39/2023-2028 |
| 10 | Haushaltssatzung 2025 | 38/2023-2028 |
| 11 | Verschiedenes | |
| 12 | Einwohnerfragestunde | |

Nicht öffentlich

- 13 Grundstücksangelegenheiten
 - 13.1 Bickbeerenbrook
 - 13.2 Food-Truck Schwimmbadwiese
- 14 Beratung Ortsentwicklung Hohwacht - Antrag CDU-Fraktion

Öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 27.11.2024 auf Donnerstag den 05.12.2024 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwände erhoben wurden und dass die Gemeindevertretung nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

2. Anträge zur Tagesordnung

Der Bürgermeister stellt folgenden Antrag:

Ergänzung der Tagesordnung um einen neuen Tagesordnungspunkt

TOP 11 Flunderbeleuchtung, Nachtragsangebot der Fa. Ostseedienst

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	11		11	0	0

3. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Bürgermeister schlägt vor, die neuen Tagesordnungspunkte 14.1, 14.2 und 15 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	11		11	0	0

4. Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin regt an, dass der Sachverhalt vor der Beratung kurz dargestellt wird, wenn die Beschlussvorlagen nicht vor der Sitzung für den Bürger einsehbar sind.

Ein weiterer Einwohner erkundigt sich, warum die TOP 14.2 „Food-Truck“ und TOP 15 „Beratung Ortsentwicklung Hohwacht“ in nicht öffentlicher Sitzung beraten werden sollen. Der Bürgermeister erläutert das Erfordernis.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Gemeindevertretung kurz nach der Einführung des digitalen Ratsinformationssystems den Beschluss gefasst hat, dass die Beschlussvorlagen erst nach der Sitzung für den Bürger einsehbar sein sollen.

5. Einwände gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 10.10.2024

Da bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift über die Sitzung vom 10.10.2024 als genehmigt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	11		11	0	0

6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Bürgermeister teilt mit, dass unter dem Tagesordnungspunkt Bauangelegenheiten/Bauanträge folgende Beschlüsse gefasst wurden:

Die Gemeindevertretung hat

- einem Bauantrag –Einbau von Gauben- Im Wiesengrund zugestimmt.
- einem Nachtrag zu einem genehmigten Bauantrag im Rögenkamp das gemeindliche Einvernehmen erteilt.
- einer Verlängerung einer genehmigten Bauvoranfrage, Krähenholt, zugestimmt.

Einen Antrag auf Nutzungsänderung von Wohnhaus zu Ferienvermietung „An den Tannen“ hat die Gemeindevertretung abgelehnt.

7. Jährlicher Zuschuss Hassberger Totengilde von 1741 e.V

Der Hassberger Totengilde von 1741 soll ab 2024 jährliche ein Zuschuss in Höhe von 500,00 Euro gewährt werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	11		11	0	0

8. Sondervermögen Kameradschaftskasse; Einnahme- und Ausgabenplan 2025 der Freiwilligen Feuerwehr 37/2023-2028

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Der Bürgermeister teilt mit, dass der Finanzausschuss hierüber beraten hat. Herr Kruse zählt einige Eckpunkte des Einnahme-und Ausgabenplans auf. Sodann wird folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan 2025 der Freiwilligen Feuerwehr (Sondervermögen Kameradschaftskasse) zu.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	11		11	0	0

9. Wirtschaftsplan 2025 Kurbetrieb Hohwacht**39/2023-
2028**

Der Wirtschaftsplan ist als Vorlage zugegangen. Der Bürgermeister nennt einige Eckpunkt. Er teilt mit, dass im Jahr 2025 keine großen Investitionen anstehen. Es sind u.a. Kosten für Investitionen auf dem Bauhof, für den Wohnmobilstellplatz, für eine weitere E-Ladesäule und für Strandbenutzungsautomaten eingeplant. Sodann wird folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt den Wirtschaftsplan 2025 des Kurbetriebes in der vorgelegten Fassung.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	11		11	0	0

10. Haushaltssatzung 2025**38/2023-
2028**

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Der Haushaltsplan nebst Anlagen wurden bereits im Finanzausschuss beraten.

Der Bürgermeister teilt mit, dass man der Empfehlung des Landes bei der Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer gefolgt ist. Dadurch sind die Einnahmen bei der Grundsteuer genauso hoch wie in den Vorjahren.

Der Bürgermeister führt weiter aus, dass mit einem Überschuss von 139.200,00 Euro gerechnet wird, der der allgemeinen Rücklage zugeführt wird.

Sodann ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeindevertretung erlässt die Haushaltssatzung nebst Ergebnis- und Finanzplan für das Jahr 2025 und fügt den Stellenplan dem Haushaltsplan bei.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	11		11	0	0

11. Flunderbeleuchtung, Nachtragsangebot der Fa. Ostseedienst

Die Flunderbeleuchtung wurde zunächst nicht beauftragt, da man aus Kostengründen die alten Lampen wiederverwenden wollte. Es hat sich nun herausgestellt, dass dies nicht möglich ist. Das Ingenieurbüro hat für die Pollerleuchten drei Angebote eingeholt. Es teilt auch mit, dass die Gemeinde die Leuchten direkt beschaffen und einbauen kann. Herr Genske hat vorab telefonisch Angebote eingeholt. Bei einer direkten Beschaffung würde die Gemeinde ca. 8.000,- Euro abzügl. der Einbaukosten einsparen. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Gewährleistung eventuell

verloren geht, wenn der Einbau von den Beschäftigten vom Bauhof eingebaut werden. Nach einer ausgiebigen Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Der Bürgermeister wird beauftragt, beim ortsansässigen Elektriker anzufragen, ob er die von der Gemeinde beschafften Pollerleuchten mit Gewährleistung montiert und welche Kosten hierfür entstehen. Wenn dies wirtschaftlicher ist, als das Angebot der Fa. Ostseedienst, beschafft die Gemeinde die Leuchten direkt und wird den ortsansässigen Elektriker mit der Montage beauftragen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
11	11		11	0	0

12. Verschiedenes

Anlässlich des 35-jährigen Jubiläums der Patenschaft mit der Gemeinde Ahrenshoop ist eine Fahrt nach Ahrenshoop in der Zeit vom 21.03. bis zum 23.03.2025 geplant. Der Bürgermeister wirbt um Teilnahme bei den Bürgern und Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern. Es dürfen auch gern weitere Gäste teilnehmen. Für die Fahrt werden Kosten von 25,00 Euro pro Person erhoben.

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass Frau Gudrun Ratje neue Fraktionssprecherin der Wählergemeinschaft Hohwacht ist und dass Herr Christian Abel der stellvertretende Fraktionssprecher ist.

Der Bürgermeister sagt Herrn Genske zu, dass die Bauhofmitarbeiter ihm bei der witterungsfesten Lagerung des Holzes von der Flunder auf der Wiese unterstützen.

13. Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin erkundigt sich nach der Beleuchtung in Alt Hohwacht. Der Bürgermeister teilt mit, dass es sich noch um ein Provisorium handelt.

Ferner wird mitgeteilt, dass die alte Beleuchtung im Strandweg sehr grell ist. Der Bürgermeister teilt mit, dass voraussichtlich im Januar/Februar 2025 neue Lampen (wie im Buchholz) montiert werden.

Es wird mitgeteilt, dass die schiefe Lampe in der Ringstraße nicht leuchtet. Der Bürgermeister wird die Reparatur veranlassen.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

gez. M. Schröder (Protokollführerin)

gez. K. Kruse (Bürgermeister)